

Titel: Besondere Nachrichten von den Opfern der Staaten sowohl als auch von den Opfern der Gerechtigkeit dieses Achtzehnten Jahrhunderts; besonders aber von denen in Dännemark in diesem Jahre hingerichteten gewesenen Grafen Struensee und von Brandt.

Citation: "Besondere Nachrichten von den Opfern der Staaten sowohl als auch von den Opfern der Gerechtigkeit dieses Achtzehnten Jahrhunderts; besonders aber von denen in Dännemark in diesem Jahre hingerichteten gewesenen Grafen Struensee und von Brandt.", i *Luxdorpha samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 19*, Pelim [Flensborg], 1772, s. 64. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: https://tekster.kb.dk/catalog/tfs-texts-2_019-shoot-w2_019_002_p64_bZONE1283369/facsimile.pdf (tilgået 28. april 2024)

Anvendt udgave: Luxdorpha samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 19

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

[Læs Public Domain-erklæringen](#)



Geschicklichkeit, die schwersten Geschäfte glücklich auszuführen, und war ein aufmerksamer und kluger Kenner der Welt und der Wissenschaften. Zu allen diesen Vorzügen kam noch dieser, daß die Gräfin Eleonora, des Königs liebste Tochter, eine feurige Neigung auf ihn warf, und ihn einigen Prinzen, die sich um sie bewarben, vermöge ihres Entschlusses, sich nur mit ihm zu vermählen, vorzog.

Die weitem Schicksale dieses an sich grossen Mannes hier einzuschalten, ist wider meinen Endzweck. Er machte sich der Verletzung der Majestät schuldig, s. *Welthistorie* l. c. p. 487. 488. wurde verurtheilet, das Urtheil ward an seinem Bildniß vollzogen, und er starb landsüchtig in einem Fahrzeug auf dem Rhein. Sein Stamm ist in Oestreich sehr glänzend geworden, nummehr aber völlig erloschen.

Einen Abgang finde ich in diesem Urtheil, der an sich wenig bedeutend ist, vielleicht aber eine grössere Strafe hat ausmachen sollen. Das Urtheil sagt 2. ihm soll als einem Meineybdigen die rechte Hand und darnach der Kopf abgehauen, und an einem öffentlichen Orte, wo seine Majestät es für gut befundet, auf einen Pfahl gesteckt werden. 3. Soll des gedachten Corsizens Leib gewiertheilet, und ein jeder Theil auf eine der vornehmsten Bastionen von seiner königlichen Majestät Residenzvestung gesteckt werden &c.

Die